Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich

Band: 70 (1961)

Rubrik: Stiftung von Effinger-Wildegg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abb. 25. Wollstickerei. Bettfries mit 15 Szenen aus der Passion Christi und unbekanntem Allianzwappen (Detail). Nordschweiz, um 1600 (S. 51)

STIFTUNG VON EFFINGER-WILDEGG

Das Schloss Wildegg erfreut sich einer zunehmenden Beliebtheit. Gegenüber 24 799 Besuchern im Jahre 1960 wurden 1961 deren 27 258 gezählt. Dazu trug zweifellos die vermehrte Propaganda bei.

Weitere Restaurierungen am Schloss wurden vorbereitet und die Kredite hierfür von der Kommission bewilligt. Das 1960 erworbene Rilliet-Gut am Fusse des Schlosshügels soll möglichst bald instandgestellt werden. Das dem Eidg. Departement des Innern unterbreitete Kreditbegehren wurde von den eidgenössischen Räten in der Dezember-Session genehmigt.

Zu einem grösseren Geschäft entwickelt sich die Frage eines Verkaufs von Land in der Langmatt zwecks Erstellung einer Kläranlage für einige Gemeinden der Nachbarschaft. Die Angelegenheit ist gegenwärtig in Bern hängig.

Zur Erledigung laufender Geschäfte auf dem Gesamtgebiet der Domäne trugen die Abteilung für Landwirtschaft des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, die Eidg. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei, die Eidg. Bauinspektion und die Eidg. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau bei. Ihnen sei hierfür der beste Dank ausgesprochen.

Wir schliessen den Bericht mit dem Ausdruck unseres verbindlichsten Dankes an alle, Private, Gesellschaften und Behörden, die unser Institut gefördert haben, und bitten sie, uns ihr Interesse zu bewahren.